

## Dr. Moritz von Stetten - Vorträge

- "Telepsychotherapie während der COVID-19 Pandemie", Vortrag im Panel "Videovermittelte Sozialität in der COVID-19 Pandemie" im Rahmen des Soziologie-Kongresses 2021 (mit Jasmin Dierkes).
- "Die Folgen der Corona-Pandemie für die Digitalisierung der psychotherapeutischen Versorgung", Vortrag in der Sektion Gesundheit und Medizin im Rahmen des Soziologie-Kongresses 2021 (mit Jasmin Dierkes).
- "Die Folgen der Corona-Pandemie für die Digitalisierung des Psychotherapeutischen", Vortrag im Rahmen der Tagung "Gesellschaften in der Krise. Zur Etablierung von Wissensregimen und (nicht-)diskursiven Praktiken mit der Verbreitung von SARS-CoV-2" an der Universität Augsburg, 18. Juni 2021 (mit Jasmin Dierkes).
- "Ein diskurstheoretischer Einblick: Digitalisierung des Psychotherapeutischen", Vortrag im Rahmen der öffentlichen Ringvorlesung "Digitalisierung" an der Universität Passau, 3. Februar 2021.
- "Transversalität, Re-Singularisation, Ökologie. Was kann die soziologische Theorie von Félix Guattari lernen?", Vortrag auf der Sektionstagung der Sektion "Soziologische Theorie" in der DGS mit dem Thema "Die ökologische Frage. Herausforderungen für die soziologische Theorie", 21. Januar 2021.
- "Zwischen Technikimmanenz und Techniktranszendenz. Die digitalisierte Räumlichkeit psychotherapeutischer Beziehungen", Vortrag auf der Zweiten Tagung des Arbeitskreises Digitalisierung und Soziologische Theorie mit dem Thema "Anwesenheit, Kommunikation und Interaktion im Raum der Digitalisierung", 3. Dezember 2020 (mit Jasmin Dierkes)
- "Depression und körperliche Anspannung", Vortrag auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Sektion Soziologie des Körpers und des Sports, 17. September 2020.
- „Interaktion und Stigmatisierung“, Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung "Medizinische Psychologie und Soziologie", Studiengang Medizin, Universität Bonn, April 2020
- „Die Unergründlichkeit der Depression. Eine Betrachtung gegenwärtiger Debatten medizinisch-biologischer Psychiatrie mit Helmuth Plessner“, Vortrag im Rahmen des Workshops "Figuren des Unverfügbaren im Anschluss an Helmuth Plessner", Universität Oldenburg, 22. Juni 2019
- „Wie können sozial situierte Subjekte objektive Standards bereitstellen? Eine Annäherung an die Methodologie Sandra Hardings" (mit Clara Arnold und Andreas Schmitz), Vortrag auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Göttingen, 28. September 2018
- „Therapieresistenz als generalisierte Semantik. Abstrakte Handlungskoordination bei schwerwiegenden Depressionen", Vortrag auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, Göttingen, 26. September 2018
- „Interaktion und Stigmatisierung“, Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung "Medizinische Psychologie und Soziologie", Studiengang Medizin, Universität Bonn, 22. Juni 2018
- „Verfremdungsspiele. Vier Formen des systemtheoretischen Denkens im Anschluss an Niklas Luhmann", Forum Internationale Wissenschaft, Universität Bonn, 12. Juni 2018
- „Psychiatrie und Atmosphären", Vortrag im Rahmen des Workshops "Atmosphären als Thema der empirischen Sozialforschung. Stand und Probleme", Abteilung Soziologie, Universität Bonn, 21. März 2018
- „Ästhetik des Depressiven. Hauntology, Cloud Rap und Hip-Hop Kultur", Vortrag im Rahmen des Workshops "Pop & Archiv", Germanistisches Institut, Universität Münster, 9. Februar 2018

- „Der Kampf um Deutungsmacht über die tiefe Hirnstimulation bei Depressionen“, Vortrag im Rahmen des Workshops "Dinge um uns - was wär'n wir ohne sie?", Leuphana Universität Lüneburg, 1. Februar 2018
- „Das ‚Desearch Repartment‘ als Form immanenter Kunstkritik“, Vortrag auf der Jahrestagung der Gesellschaft für Medienwissenschaft, Freie Universität Berlin, 1. Oktober 2016
- „Postcolonialism and the Temporality of Excess“, Vortrag im Rahmen der internationalen AHRC DTP Conference “Time and Temporality”, University of Cambridge (UK), 16. September 2016
- „Die Sinnlichkeit des Widerspruchs. Jaques Rancière und die soziologische Systemtheorie“, Vortrag im Rahmen eines Workshops der GGS-Sektion „Kulturen des Politischen“, Universität Gießen, 23. Juni 2016
- „Der individualisierte Körper der modernen Gesellschaft“, Vortrag im Rahmen des Kolloquiums für Sozialwissenschaftliche Theorie, Institut für Sozialwissenschaften, Universität Oldenburg, 31. Mai 2016
- „Domplatte. A Case Study on the Material Vulnerability of Crisscrossing Social Systems“, Vortrag im Rahmen des internationalen Workshops “Vulnerability Across Bodies and Systems”, Westminster Law & Theory Lab, University of Westminster, London (UK), 18. März 2016
- „Medientheoretische Perspektivierungen in der Systemtheorie“, Vortrag im Rahmen des Kolloquium Theoriwerkstatt des Instituts für Soziologie, Universität Münster, 9. Februar 2016
- „Körper, Dinge, Technik. Elemente einer posthumanistischen Sozialtheorie“, Vortrag im Interdisziplinären Kolloquium der a.r.t.e.s. Graduiertenschule, Universität zu Köln, 3. Februar 2016
- „Zwischen Evidenz und Verfremdung“, Vortrag auf der Herbsttagung der Sektion Soziologische Theorie (DGS), Universität Oldenburg, 4. Dezember 2015
- „Die Amoralität des unsichtbaren Ordens. Eine systemtheoretische Einordnung des ethischen Anspruchs der modernen Kulturwissenschaften“, Vortrag auf der internationalen Tagung „Wissenschaftsethik in den Kulturwissenschaften“ der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturwissenschaften und des Institut für Theaterwissenschaft der Universität Bern, Universität Bern, 28. November 2015
- „Culture/Autopoiesis/Excess“, Vortrag im Rahmen der Law Doctoral Seminar Series 2015 der Westminster Law School, London (UK), 18. November 2015
- „Der Alltag und sein ‚Anderes‘: Zur ambivalenten soziologischen Kategorie des Alltags aus systemtheoretischer Perspektive“, Vortrag im Rahmen der Autumn School „Praktiken kultureller Verbindlichkeit“, Universität Koblenz-Landau, 3. November 2015
- „Der Körper als soziales Medium. Zur Verortung körperlicher Praxen innerhalb der soziologischen Systemtheorie“, Vortrag auf der 10-Jahrestagung der DGS-Sektion Soziologie des Körpers und des Sports unter dem Titel „Denkfiguren des Sozialen in der Körper-, Bewegungs- und Sportsoziologie“, Universität Hamburg, 7. Oktober 2015
- „Distanzierung und Intensivierung. Kulturtheoretische Überlegungen im Anschluss an Niklas Luhmann“, Vortrag im Rahmen des Besuchs der a.r.t.e.s. Graduiertenschule an der University of Malta, 29. Mai 2015
- „Sun Ra, Afrofuturismus und die Modernität der Kunst“, Vortrag im Rahmen der AG „Autonomie und Irritation“, Universität zu Köln, 4. Mai 2015
- „Zwischen historischer Semantik und theoretischem Grundbegriff. Niklas Luhmanns Verständnis von Kultur“, Vortrag im Rahmen der Winter School „Praktiken kultureller Orientierung“, Universität Koblenz-Landau, 23. Februar 2015

- „Am Engpass der Transmission. Ansätze einer postontologischen Kulturtheorie“, Vortrag im Rahmen des Kolloquium „Theoriwerkstatt“ des Instituts für Soziologie, Universität Münster, 28. Januar 2014
- „Niklas Luhmanns Theorie sozialer Systeme“, Vortrag im Rahmen des Forum Kulturgeschichte, Historisches Institut , Universität zu Köln, 11. Januar 2014
- „Sind virtuelle Realitäten eine neue Form der Wirklichkeit? Eine sozialtheoretische Perspektive“, Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung des ZfMK der Universität zu Köln, 2. Dezember 2013
- „Kultur als Reflexion der Gesellschaft. Niklas Luhmanns Kulturbegriff“, Vortrag im Rahmen des Kolloquiums der a.r.t.e.s.-Graduiertenschule der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln, Schloss Wahn, 8. Oktober 2013